

An die
Stiftung Deutsche Jugendmarke e.V.
Rochusstraße 8 – 10
53123 Bonn

investiv
nicht investiv

Aktenzeichen

Antragsnummer

obige Felder nicht ausfüllen

Antrag für Baumaßnahmen

Datum

1

Antragstellende Organisation:

Name:

Anschrift:

Website:

Telefon:

E-Mail:

Ansprechpartner(in)/Bearbeiter(in):

Telefon:

E-Mail:

2

Projektort:

Projektbezeichnung:

3

Projektkosten:

Nicht ausfüllen. Ergibt sich automatisch aus Ihren Angaben zum Kosten- und Finanzierungsplan.

Gesamtkosten des Projektes

€

Eigenmittel/Darlehen

€

Beantragtes zinsloses Darlehen aus dem
Zuschlagerlös der Jugendmarken

€

Zuwendungen Dritter

€

Erläuterungen zum Projekt

Neben der ausführlichen Darstellung der inhaltlichen und baulichen Gesamtkonzeption (max. 10 DIN A4-Seiten, **bitte als Anlage beifügen**) sind folgende Angaben zum Projekt notwendig:

6

Welche inhaltliche Konzeption hat die Einrichtung? Soll die Baumaßnahme inhaltliche oder konzeptionelle Verbesserungen oder Veränderungen mit sich bringen? Wenn ja, welche?

7

Welchen infrastrukturellen Stellenwert hat die Einrichtung innerhalb der überregionalen Kinder- und Jugendhilfe?

8

Bei Neubau und Platzerweiterung: Begründung des Bedarfs an einer weiteren Einrichtung / zusätzlichen Plätzen

9

Welche baulichen Maßnahmen sind im Einzelnen vorgesehen?

10

Welcher Zeitplan ist für das Projekt vorgesehen?
Bitte den geplanten Beginn und Abschluss der einzelnen Bauphasen angeben.

11

Steht das Vorhaben im Zusammenhang eines umfassenden größeren Projektes?
Falls ja, bitte erläutern.

12

Welche Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit sind im Rahmen des Vorhabens geplant?

13

Umsatz der Einrichtung in den letzten drei Jahren und Bezeichnung der in den letzten Jahren durchgeführten Projekte (Dauer, Gesamtkosten, Drittmittel, ggfls. Förderungsbetrag Stiftung Deutsche Jugendmarke)

14

Zusätzliche Angaben und Unterlagen
(Anlagen unbedingt beifügen)

- a. Belegungsstatistik der vergangenen drei Jahre gemäß Vordruck der Stiftung Deutsche Jugendmarke, sowie eine exemplarische Aufstellung der Belegungen/Belegenden mit Angabe der Maßnahmengart eines Jahres bzw. im Fall eines Neubaus/einer Neugründung eine belastbare Prognose für die nächsten Jahre.
- b. Darstellung der finanziellen (wirtschaftlichen) und personellen Abwicklung des laufenden Betriebes
- c. Wirtschaftlichkeitsberechnung unter Einbeziehung des Kapitalsdienstes des beabsichtigten Vorhabens
- d. Kostenvoranschlag nach DIN 276
- e. Wohn- und Nutzflächenberechnung nach DIN 277
- f. Aufteilung der Nutzung für Zwecke der Kinder- und Jugendhilfe und andere Zwecke
- g. Zusammengefasstes Raumprogramm
- h. Zahl der bisherigen und der neu entstehenden Plätze
- i. Vorentwurf
- j. Erläuterungsbericht/Baubeschreibung
- k. Auszug aus dem Grundbuch/Kopie des Miet-, Pacht-, Nutzungsvertrages
- l. Erklärung über die Vorsteuerabzugsberechtigung

